

Landwirtschaft und -technik weltweit in Zahlen

TOP 10 der Länder mit den größten Agrarflächen (Ackerland in 1.000 ha)

Vereinigte Staaten	176.018
Indien	160.555
China	137.124
Russische Föderation	124.374
Brasilien	57.640
Australien	50.304
Kanada	45.810
Ukraine	32.564
Nigeria	28.200
Argentinien	27.800

Quelle: FAO, Flächenangaben: Jahr 2000

Landwirtschaftliche Kennzahlen im internationalen Vergleich

	China	EU	USA
Landwirtschaftl. Nutzfläche (in Mio. ha)	109	112	176
Landwirtschaftl. Nutzfläche pro Kopf (in ha)*	8	22	56
Beschäftigte in der Landwirtschaft (% der Bevölkerung)	38	6	1
Agrarbetriebe (in Mio.)	262	13	2
– davon staatlich	1,811	–	–
– davon max. 2 ha groß (in %)	98	k.A.	k.A.

Quellen: Chinesische Statistiken, VDMA, CIA Factbook, FAO, Eurostat

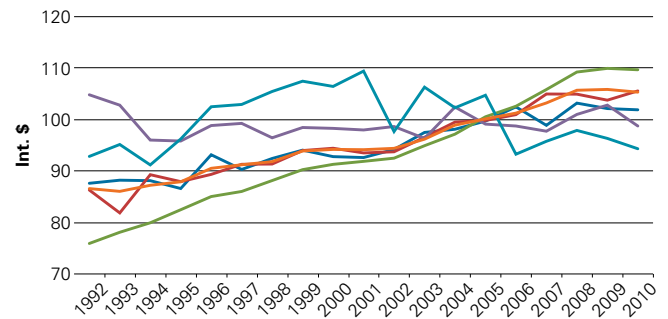
* In China leben etwa 20 % der Weltbevölkerung, das Land verfügt aber nur über knapp 8 % der globalen landw. Nutzfläche.

Der Landtechnikmarkt im internationalen Vergleich

	China	EU	USA
Traktorbestand (>20 PS; Anzahl in Mio.)	3,5	10,4	4,4
Bestand an Kleintraktoren (<20 PS; Anzahl in Mio.)	17,5	k.A.	k.A.
Verkauf neue Traktoren in 2010 (Anzahl)	316.000	157.000	165.300
Jährl. Wachstum des Marktvolumens (Ø 2005–2010, in %)	15–20	3	2

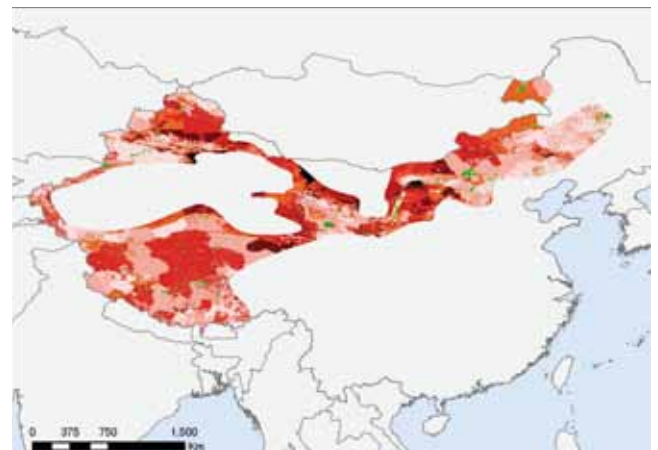
Quellen: Chinesische Statistiken, VDMA, CIA Factbook, FAO, Eurostat

Index der Netto-pro-Kopf-Produktion von Lebensmitteln (basierend auf den Werten 2004–2006)



Quelle: FAO — Africa — Americas — Asia — Europe — Oceania — World

Ausmaß der Bodenverluste in China



Ausmaß der Bodenverluste (bewertet nach Regionen)

Quelle: FAO/LADA 2010

schwach mittel stark
 0 0-0,5 0,5-1 1-1,5 1,5-2 2-2,5 2,5-3 3-3,5 3,5-4

Grad der Mechanisierung in ausgewählten Provinzen Chinas (in %)

Anteil in Bezug zur Fläche mit Mittelwerten für Anbau, Aussaat und Ernte

	gesamt	Weizen	Reis	Mais	Beschäftigte in d. Landw. (% der Bevölkrg.)
Heilongjiang (Nordost)	84	100	87	76	41
Beijing	62	100	58	76	5
Guizhou	6	3	25	0	52
Yunnan	22	21	26	9	62
Xingjiang	78	97	60	78	44
- Staatl. Betriebe	86	100	100	95	–
China gesamt	49	89	55	60	37

Quelle: CAMA Yearbook 2009